

MARHABA COUSINE

Astrid Heubrandtner

BIOGRAFIE

Nach zwei Semestern des Studiums der Kunstgeschichte und Theaterwissenschaft an der Universität Wien absolvierte die 1968 in Leoben geborene Steirerin das Kolleg für Fotografie an der Höheren grafischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt in Wien. Anschließend jobbte sie ein Jahr lang bei verschiedenen Fotografen und Fotostudios in Paris, Frankreich, als Fotoassistentin. Anschließend studierte Astrid Heubrandtner Bildtechnik und Kamera sowie Produktion an der „Filmakademie Wien“, der Hochschule für Musik und darstellende Kunst. Seit 1998 ist Astrid Heubrandtner als Kamerafrau tätig.

MARHABA COUSINE ist der erste Film, bei dem sie neben der Kamera auch für die Regie verantwortlich ist.

1968	geboren in Leoben, Steiermark
1986	Matura am BG/BRG Leoben
1986/87	Studium Kunstgeschichte / Theaterwissenschaft Universität Wien
1987/89	Kolleg für Fotografie Höheren Graphischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt Wien
1989/90	Auslandsaufenthalt in Paris: Université Paris VIII (Film und Video) Assistentin bei verschiedenen Fotografen und Fotostudios in Paris
1990	Doppelstudium Kamera / Produktion Universität für Musik und darstellende Kunst (Produktion 1995 und Kamera 1999 abgeschlossen)
seit 1998	freie Kamerafrau

FILMOGRAFIE (Auswahl)

2004	WIE SCHNEE HINTER GLAS (Kamera) Short, R: Jakob M. Erwa
2003	SCHNELLES GELD (Kamera) Kino, Doku, R: Sabine Derflinger
2003	RICHTIGE MÄNNER (Kamera) TV, Doku, R: Martina Theininger
2002	LEBENSBOHN FEICHTENBACH (Kamera) TV, Doku, R: Beate Thalberg
2002	MAERCHENPRINZ (Kamera) Short, R: Jakob M. Erwa
2000/01	MEDICOPTER 117 (2nd Unit Kamera) TV, R: Wolfgang Dickmann (F. Soiron)
1998	ABSCHIED EIN LEBEN LANG (Kamera) Kino, Doku, R: Käthe Kratz
1997	AUS LIEBE (Kamera, Co.Regie) Short, R: Sabine Derflinger